



Feuerwehr Weisung

für den Alarmierungsablauf

13.08.2020

(ersetzt Weisung vom 01.07.2020)

1. Einrücken

- 1.1 Im Alarmfall rücken alle Aufgebotenen ins Depot Wil ein. Ausgenommen:
 - Einsatzzug 5 = Depot Braunau
- 1.2 Bei einer Alarmstufe 0.2 werktags während Geschäftszeiten muss beim ersten Alarm nicht eingerückt werden (ausser EL Pi Of), da wenn die Geschäftsstelle besetzt ist, Mitarbeiter SVRW den Einsatz übernehmen. Wird der Alarm das 2. Mal ausgelöst, rücken alle Alarmierten nach Möglichkeit ein.
- 1.3 Weitere Massnahmen werden speziell befohlen.

2. Ausrücke-Bestätigung an Kantonale Notrufzentrale (KNZ)

- 2.1 Die Übernahme des Einsatzes muss der KNZ innerhalb von maximal 5 Minuten bestätigt werden. Bei der Ausrücke-Bestätigung sind ergänzende Informationen zu erfragen. Die Bestätigung erfolgt über Polycom (Taste 7) oder per Telefon (058 229 20 22).
- 2.2 Verantwortlich Einsatzleiter (per Telefon):
 - Alst 0.1 / Alst 0.2 / alle Spez Alst
 - Alst AED Rückruf an SNZ 144: 058 229 49 44
- 2.3 Verantwortlich FU (per Polycom):
 - Alst 1 / Alst 2 / StRe / Nachbarhilfe / Rttg

3. Ausrüsten / Bereitstellen

- 3.1 Alle Ausrückenden ziehen die vollständige Einsatzrüstung an.
- 3.2 Die Fahrzeuge werden gemäss Ausrücke-Reihenfolge mit der Minimalbesetzung besetzt.
- 3.3 Ein Servicetechniker bleibt im Depot und stellt den Materialdienst sicher. Wenn mehrere Servicetechniker anwesend sind, fährt in der Regel einer ein Fahrzeug der ersten Staffel.

4. Ausfahrt

- 4.1 Es fahren grundsätzlich die Fahrzeuge gemäss Ausrücke-Reihenfolge aus.
- 4.2 Nachfolgendes gilt für alle Fahrzeuge:
 - Geräteführer meldet an EZ Ausfahrtbereitschaft, wenn Minimalbesetzung erreicht ist.
 - Dispositiv Braunau: G23 meldet Ausfahrtbereitschaft via Polycom an GUSTAV – Ausfahrt erst auf Rückmeldung / Befehl EL oder EZ Wil
 - Die EZ erteilt Ausfahrtbefehl (im Ausnahmefall der EL)
 - Auf der Fahrt ist der Fahrzeugbestand nochmals an die EZ zu bestätigen.
 - Die Ankunft am Einsatzort ist immer der EZ zu melden.

5. Ausrücke-Reihenfolge / minimale Fahrzeugbesetzung

- 5.1 Diese gelten ab Alarmstufe 1 und sind verbindlich. Abweichungen werden von der EZ oder dem EL ausdrücklich befohlen.
- 5.2 Im Depot wartende Feuerwehrangehörige rüsten sich sofort aus und warten vor dem Führungsraum in der Fahrzeughalle bzw. im Depot Braunau auf Anweisungen.



Depot Wül		
Ereignis	Fahrzeugreihenfolge	Bemerkungen
Brand Alst 1	 	<p>Ausfahrt der Fz einzeln.</p> <p>Auf Bf EL G13 mit MGV-Anhänger</p>
Brand ab Alst 2	 	<p>1.Löschzug rückt sofort aus inkl. G10</p> <p>Weitere Mittel rücken auf Befehl EL aus</p> <p>Stabs- Of übernimmt Bereichsleitung</p>
Strassenrettung		<p>Ausfahrt G3+G1/2 geschlossen</p>
Fahrzeugbrand		<p>Ausfahrt G1/2 + G3 geschlossen</p> <p>Auf Befehl EL G9</p>
Öl-/Chemieunfall (gross)		<p>Je nach Menge und Stoff: C-Stützpunkt aufbieten</p> <p>Auf Bf EL G10</p>
Nachbarhilfe	 	<p>Ausfahrt G1/2+G4+G3 geschlossen.</p> <p>Auf Bf EL G10</p>
Wassertransport		<p>G16 mit Löpu MT mit Notstromaggregat Geno ZS</p> <p>EL organisiert Ausfahrt vorgängig im Depot</p>



Ereignis	Fahrzeugreihenfolge	Bemerkungen
Rettungsgerät Stützpunkt		
Traghilfe für Rettungsdienst		
Unwetter und Elementar	Gemäss Befehl Einsatzleiter	
Dispositiv Braunau		
grundsätzlich alle Einsätze		Je nach Alarm oder Entscheid EL entsprechend Mittel Depot Wil
Ausrückordnung der Feuerwehr Region Wil bei Alarm „JONSCHWIL“		
Alarmstufe 1 FWJS		
Alarmstufe 2 FWJS		
Alarmstufe 3 FWJS		Ausfahrt G1+G4+G7 geschlossen. G10 auf Befehl EL

Feuerwehr Region Wil

Oberstlt Thomas Widmer
Kommandant

Geht an

- Stab FWRW
- EL FWRW